

sassen 1015 aus Cluni erhielt, in Auxerre studiert und sich dort für Wido begeistert haben muss. So gewinnen wir ein neues Zeugniß für die auf geistigem Gebiete damals so lebhaften Wechselbeziehungen¹⁾ zwischen Deutschland, Frankreich und Italien.

Eine gewisse Verwandtschaft in dem Ausdrucke mit den ersten drei der oben mitgetheilten Gedichte zeigt ein nur wenig jüngeres, das wir gleichfalls einer aus Abdinghof stammenden Handschrift der Trierer Dombibliothek verdanken. Dieselbe als Nr. 5 bezeichnet verräth ihren Ursprung von dort durch einen Vers auf dem ersten Blatte (Pertz' Archiv VIII, 606).

Aecclesiae librum dat Gumbertus pater istum,
Sperans aeternae sibi reddi praemia uitae.

Hiemit ist Abt Gumbert gemeint, der dem Kloster von 1083 – 1114 vorstand (vgl. Scheffer-Boichorst, Annales Patherbrunn. p. 75–79). Hinter Heiligenleben folgen auf dem letzten Blatte nachstehende, von Waitz abgeschriebene Verse:

VERSUS DE PASCHALI PAPA²⁾.

- Magnificandus et omnicolendus ubique tremendus,
Iusticiae sedem qui Petri continet aedem,
Nomine Paschalis, uenerandus uir specialis,
Lux, decus aecclesiae, caput orbis, imago sophiae,
5 Examen iuris, pia forma sequenda futuris,
Cuius ad aduentum terror fregit Beneuentum,
Sit per eum saluus, quem uirginis edidit aluus.
Si genus et speciem dialectica cuncta nouaret,
Magnus Aristotiles si scire suum repararet,
10 Tullius et Plato si surgant fonte renato,
Si de Parnaso transferret carmina Naso,
Magnificandus ut es, uix dignum laude sonarent.
Nobilitate tui generis nimis es specialis,
Moribus et uita magis es quam pontificalis.
15 Roma caput mundi si praemunita fuisset,
Sedis apostolice tibi pridem iura dedisset;
Iusticiae legi tua uox nihil antetulisset.
[In Samio summo biuio sic uita regatur,
Ne leue leua leuet, leuitatem dextra sequatur].

Die einzige in diesem hochtrabenden Gedichte klar hervortretende Thatsache ist in v. 6 die Unterwerfung Benevents, welche nach den Annalen (MG. SS. III, 183) bei der Ankunft des Papstes am 23. September 1101 erfolgte. Der Reim ist

1) Vgl. meinen Anselm den Peripatetiker S. 11. 2) Hinter 'papa' stehen in der Hdschr. noch die Buchstaben MILP.